



Ärzteverband der Bezirke Zürich und Dietikon (ZüriMed)

Protokoll

der **Generalversammlung** vom Mittwoch, **29. Juni 2016**, 19.30 bis 22.00 Uhr,
im Kirchgemeindehaus Aussersihl, Stauffacherstrasse 8, 8004 Zürich,
mit Apéro im Ristorante Certo, Saal, Strassburgstrasse 5 (Werdplatz), 8004 Zürich

<u>Anwesend:</u>	Gemäss Präsenzliste 54 Teilnehmende mit Stimmrecht, 2 Gäste ohne Stimmrecht. (Scan im Anhang; Original kann auf dem Sekretariat eingesehen werden)
<u>Entschuldigt:</u>	285 Mitglieder (von total 1926 Mitgliedern)
<u>Vorsitz:</u>	Dr. med. Beat de Roche, Präsident
<u>Protokoll:</u>	lic. iur. et MA Jürg Gasche Bühler, Geschäftsführer im Mandat

TRAKTANDEN

1. **Begrüssung und Wahl der Stimmezähler**
2. **Mitteilungen**
3. **Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 24. Juni 2015 ^{*1)}**
4. **Jahresbericht 2015 ^{*1)}**
Antrag des Vorstandes: *Genehmigung des Jahresberichts 2015*
5. **Bericht über den Notfalldienst**
6. **Ärztefon 2015**
7. **Finanzplanung ZüriMed 2016 – 2021**
8. **Jahresrechnung 2015 ^{*1)}**
 - 8.2 Jahresrechnung 2015 und Bilanz per 31. Dezember 2015
 - 8.3 Revisionsbericht
 - 8.3 Beschlussfassung
 - 8.3.1 Antrag des Vorstandes: *Genehmigung der Jahresrechnung 2015*
 - 8.3.2 Antrag des Vorstandes:
Vortrag der Geschäftsergebnisse der Jahresrechnung 2015 auf die neue Rechnung
 - 8.3.3 Antrag des Vorstandes:
Entlastung des Vorstandes und des Geschäftsführers für die Jahresrechnung 2015

9. Nachtragskredit 2016 + CHF 95'000.- Ärztefon AG

10. Budget 2017 im Rahmen der Finanzplanung, Festsetzung des Jahresbeitrages 2017 sowie der Notfalldienst-Ersatzabgabe 2017 ^{*1)}

- 10.1 Antrag des Vorstandes: *Genehmigung des Budgets 2017*
- 10.2 Antrag des Vorstandes: *Festsetzen des Jahresbeitrages 2017 auf CHF 370.- / Ordentliche Mitglieder (wie bisher)
CHF 50.- / Ausserordentliche Mitglieder (wie bisher)*
- 10.3 Antrag des Vorstandes:
Festsetzen der Notfalldienst-Ersatzabgabe 2017 auf CHF 1'500.- (wie bisher)

11. Ersatzwahlen Vorstand, Präsident, Revisoren ^{*1)}

- 11.1 Antrag des Vorstandes:
Neuwahl Petros Ioannou, MD und Dr. Pierre Tamborini zu Vorstandsmitgliedern
- 11.2 Antrag des Vorstandes:
Wahl Dr. Andrea Ferretti zum Präsidenten
- 11.3 Antrag des Vorstandes:
Ersatzwahl der zurückgetretenen Revisorin Dr. Denise Pupato: Dr. Beat de Roche
- 11.4 Antrag des Vorstandes:
Neuwahl von zwei Delegierten für die Delegiertenversammlung der AerzteGesellschaft des Kantons Zürich AGZ: Petros Ioannou, MD und Dr. Pierre Tamborini

12. Anträge der Mitglieder

(Innert Frist sind keine Anträge eingetroffen)

13. Referat Dr. Beat de Roche: Rückblick auf 13 Jahre Präsidium ZüriMed

14. Verschiedenes

1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler

Begrüssung

Der Präsident begrüsst die Anwesenden und stellt fest, dass zur Generalversammlung rechtzeitig eingeladen wurde und der Versand der Unterlagen ordnungsgemäss erfolgt ist.

Alle Stimmberechtigten sollen sich auf der Präsenzliste eintragen und erhalten eine Stimmkarte.

Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden die Dres. med. Hans-Ulrich Bürke, Thomas Gallmann und Birgitta Thomann gewählt.

Die Traktandenliste wird genehmigt.

2. Mitteilungen

Der Präsident: Nach den E-Mails im Vorfeld geht es heute nicht darum zu beurteilen, welche Sicht „wahr“ ist.

3. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 24. Juni 2015

Der Präsident: Das Protokoll der Generalversammlung vom 24. Juni 2015 konnte von der Website heruntergeladen, bzw. beim Sekretariat bestellt werden. Es werden keine Fragen zum Protokoll gestellt.

Abstimmung

Das Protokoll wird mit vielen JA-, keinen NEIN-Stimmen und bei einer Enthaltung genehmigt sowie verdankt.

4. Jahresbericht 2015

Der Präsident: Auch der Jahresbericht 2015 für die Berichtsperiode vom 1. Januar bis 31. Dezember 2015 konnte von der Website www.zuerimed.ch heruntergeladen oder beim Sekretariat bestellt werden. Es gibt keine Fragen, Bemerkungen, Ergänzungen oder Korrekturen.

Abstimmung

Der Jahresbericht 2015 wird mit vielen JA-, keinen NEIN-Stimmen und bei zwei Enthaltungen genehmigt.

5. Bericht über den Notfalldienst

Der Präsident: Es geht nach wie vor um die Umsetzung des Notfalldienst-Reglements. Dieses ist noch nicht auf Gruppenpraxen mit vielen Angestellten ausgerichtet. Mit diesen Praxen werden abspracheweise Lösungen gesucht.

6. Ärztefon 2015

Der Geschäftsführer referiert kurz und auszugsweise aus dem im Jahresbericht 2015 veröffentlichten Bericht, der bereits in globo genehmigt wurde.

Dr. Regula Capaul fragt, warum ab 2016 die Notfalldienst-Ersatzabgabe-Einnahmen viel tiefer ausfallen.

Hausarzt Sieber, Seefeld, weist auf die lange Dauer bis zur Rechnungsstellung hin.

Der Geschäftsführer erwähnt die administrativen Schwierigkeiten der Datenbankkommunikation, die nahe der Lösung sind. Künftig soll eine zeitnahe Rechnungsstellung möglich werden. Die Höhe der Notfalldienst-Ersatzabgabe-Einnahmen ergibt sich aus der Anzahl der Zahlungspflichtigen. Die Schätzung für 2016 ist konservativ.

7. Finanzplanung ZüriMed 2016 - 2021

Der Geschäftsführer weist auf das verteilte Blatt „Finanzplanung“ und seinen provisorischen Richtwertcharakter hin. Nach aktuellem Ermessen wird das Vermögen weiter abnehmen, aber auch 2020 noch ca. 1.2 Mio. Franken betragen. Davon sind 0.2 Mio. als Aktienkapital gebunden und 0.2 Mio. als Darlehen an die Ärztefon AG.

Version GV 2016

Finanzplanung ZüriMed

Jahr	Mitglieder	Einnahmen		Ausgaben			Vermögen
		Mitgliederbeitrag (370)	Ersatzbeitrag (1500)	Administration	Ärztefon	Defizit	
2015	1'600	596'893	698'037	363'185	437'400	494'345	2'346'796
2016	1'600	592'000	200'000	525'000	440'000	-173'000	2'173'796
2017	1'600	592'000	150'000	525'000	440'000	-223'000	1'950'796
2018	1'600	592'000	150'000	525'000	440'000	-223'000	1'727'796
2019	1'600	592'000	150'000	525'000	440'000	-223'000	1'504'796
2020	1'600	592'000	150'000	525'000	440'000	-223'000	1'281'796

von 2,346 Millionen sind 0.2 Millionen als Aktien der Ärztefon AG gebunden und 0.2 Mio als Darlehen ans Ärztefon .

In Rechnung gestellte aber noch ausstehende und noch nicht in Rechnung gestellte Ersatzabgaben machen 0.8Mio aus

Der Rest, d.h. rund 1.1 Mio, ist liquide und frei verfügbar

X0057211

Version NACH GV 2016: Angepasst < Senkung Mitgliederbeitrag von CHF 370 auf 270:

Finanzplanung ZüriMed								Vermögen
Jahr	Mitglieder	Einnahmen			Ausgaben			
		Mitgliederbeitrag (370)	Mitgliederbeitrag gemäss Beschluss GV 2016 = NEU 270	Ersatzbeitrag (1'500)	Administration (AeV) 2015: 800'585 - Aefon 2016 - 2020: 965'000 - Aefon	Ärztefon	Defizit	
2015 eff.	1600	596'893		698'037	363'185	437'400	494'345	2'346'796
2016	1600	592'000		200'000	525'000	440'000	-173'000	2'173'796
2017	1600	592'000	432'000	150'000	525'000	440'000	-383'000	1'790'796
2018	1600	592'000	432'000	150'000	525'000	440'000	-383'000	1'407'796
2019	1600	592'000	432'000	150'000	525'000	440'000	-383'000	1'024'796
2020	1600	592'000	432'000	150'000	525'000	440'000	-383'000	641'796

Von 2.346 Mio. sind 0.2 Mio. als Aktien der Ärztefon AG gebunden und 0.2 Mio. als Darlehen an die Ärztefon AG.

In Rechnung gestellte, aber noch ausstehende und noch nicht in Rechnung gestellte Ersatzabgaben machen 0.8 Mio. aus.

Der Rest, d. h. rund 1.1 Mio., ist liquid und frei verfügbar.

8. Jahresrechnung 2015

Der Geschäftsführer referiert den im Jahresbericht 2015 publizierten Text:

8.1 Jahresrechnung 2015 und Bilanz per 31. Dezember 2015

Per 31. Dezember 2015 weist die Bilanz ein Reinvermögen von CHF 2.4 Mio. Franken aus. Es nahm mit dem Gewinn von CHF 641'696.34 nach Jahren der Abnahme wieder zu. Davon waren rund CHF 1.1 Mio. flüssige Mittel. Von den 2015 in Rechnung gestellten Notfalldienst-Ersatzabgaben für die Jahre 2012 bis 2015 waren am 31.12.2015 noch rund CHF 700'000.- ausstehend. Weitere grosse Vermögenspositionen sind das Darlehen von CHF 204'000.- an die Ärztefon AG und die Aktien der Ärztefon AG von CHF 196'000.- sowie der Projektfonds von gut CHF 350'000.-.

Aus der Jahresrechnung ist der Gewinn von CHF 641'696.34 nachvollziehbar. Er ist hauptsächlich den knapp CHF 700'000.- zu verdanken, die an ausstehenden Notfalldienst-Ersatzabgaben eingenommen wurden. Nach mehreren Jahren der Vermögensabnahme ist 2015 eine Stabilisierung eingetreten. Wie der Antrag auf Ausgleich der Unterdeckung der Ärztefon AG im Bereich der Notfalldienstplanung klar macht, wird ZüriMed jedoch auch in Zukunft erhebliche Mittel benötigen, um die Dienstleistung der Ärztefon AG, dessen Alleinaktionär ZüriMed immer noch ist, angemessen abzugelten.

Budgetiert war ein Verlust von über CHF 150'000.-, weil an Einnahmen aus Notfalldienst-Ersatzabgaben nur CHF 200'000.- budgetiert worden waren. Der Eingang von 0.5 Mio. zusätzlicher Notfalldienst-Ersatzabgaben hat nun einen nicht budgetierten Gewinn zur Folge. Auf der Ausgabenseite entsprachen die budgetierten rund CHF 828'000.- ziemlich genau den effektiv ausgegebenen gut CHF 800'000.-, eine Abweichung von lediglich 3.3 %.

Dr. Regula Capaul stellt Fragen bezüglich den Positionen 4400 Unvorhergesehenes und 8900 Ausserordentlicher Aufwand.

Der Geschäftsführer erläutert den Sachverhalt mit Unterstützung von Marie-Louise Bumbacher. Die Inhalte von 4400 und von 8900 werden im Detail wiedergegeben.

8.3 Beschlussfassung

8.3.1 Antrag des Vorstandes:

Genehmigung der Jahresrechnung 2015

Die Rechnung wird mit 35 JA- zu 10 NEIN-Stimmen und bei 7 Enthaltungen genehmigt (Total 52 Stimmen).

8.3.2 Antrag des Vorstandes:

Vortrag des Geschäftsergebnisses der Jahresrechnung 2015 auf die neue Rechnung

Der Gewinn wird mit 41 JA-Stimmen und bei 11 Enthaltungen auf die neue Rechnung übertragen.

8.3.3 Antrag des Vorstandes:

Entlastung des Vorstandes und des Geschäftsführers für die Jahresrechnung 2015

Der Antrag des Vorstandes wird mit 36 JA- zu 5 NEIN-Stimmen und bei 11 Enthaltungen angenommen. Dem Geschäftsführer und dem Vorstand wird Décharge erteilt.

8.2 Revisionsbericht (nachträglich)

Nach der Déchargeerteilung (vgl. 8.3.3) weist der Präsident auf den Revisionsbericht hin und dankt den Revisoren Dres. Denise Pupato und Daniel Ritscher.

9. Nachtragskredit 2016 + CHF 95'000.- Ärztefon AG

Der Geschäftsführer leitet kurz ein zum Nachtragskredit Ärztefon AG zur Deckung von zusätzlich ausgewiesenen Kosten für Vermittlung und Notfalldienst-Planung, die nicht durch den Grundbetrag, welcher Triage und Beratung deckt, finanziert werden können. In Verhandlungen mit der Stadt Zürich wird der Vorstand eine Beteiligung der Stadt Zürich an diesen Kosten verlangen.

Dr. Thomas Gallmann: Es braucht also neben der Pauschale noch einen Zusatzbeitrag?

Der Präsident: Das ist richtig.

Dr. Valerio Rosinus: Handelt es sich bei den CHF 95'000.- um eine Einlage oder um einen Betrag à fonds perdu?

Der Präsident: Es ist ein Beitrag à fonds perdu.

Dr. Josef Widler: Wie hoch waren Gewinn und Eigenkapital der Ärztefon AG im Jahr 2015?

Der Geschäftsführer: Der Verlust betrug rund CHF 200'000.- und das Eigenkapital CHF 683'000.- (ist im Netz publiziert).

Abstimmung

Der Nachtragskredit wird mit 30 JA-, 19 NEIN-Stimmen und bei zwei Enthaltungen genehmigt.

10. Budget 2017 im Rahmen der Finanzplanung, Festsetzung des Jahresbeitrages 2017 sowie der Notfalldienst-Ersatzabgabe 2017

Dr. Regula Capaul fragt nach den für das Ärztefon zusätzlich budgetierten CHF 95'000.-.

Der Geschäftsführer: Es braucht dieses Geld, damit das Ärztefon auch in Zukunft seine Kosten decken kann.

Dr. Josef Widler: Die Zusatzkosten für die Dienstleistung der Notfalldienst-Organisation wurden schon früher vom Verwaltungsrat der Ärztefon AG geltend gemacht, was dazu führte, dass Heinz Spälti aus dem Verwaltungsrat abgewählt wurde.

Der Geschäftsführer: Das ist Polemik. Der Vorstand von ZüriMed hat – aufgrund dieser geltend gemachten Mehrkosten – der Generalversammlung bereits zweimal Nachtragskredite von CHF 70'000.- beantragt und dem Ärztefon damit Zusatzzahlungen geleistet. Die Abwahl von Heinz Spälti hatte andere Gründe.

Dr. Valerio Rosinus: Die Stadt will nicht mehr bezahlen, wenn die Ärzte ein grosses Vermögen haben. Er weist auf die Differenz zwischen Finanzplanung und Budget hin.

Dr. Valdis Hlidal: Der Vorstand hat sich gegen eine weitere Senkung des Mitgliederbeitrages entschieden, weil das Ende der ausserordentlichen Einnahmen absehbar ist.

10.1 Antrag des Vorstandes: *Genehmigung des Budgets 2017*

Das **Budget 2017** wird mit **31 JA-** zu **18 NEIN-Stimmen** und **bei 4 Enthaltungen genehmigt.**

10.2 Antrag des Vorstandes:

***Festsetzen des Jahresbeitrages 2017 auf
CHF 370.- / Ordentliche Mitglieder (Ärztefon-Beitrag inklusive)
CHF 50.- / Ausserordentliche Mitglieder (wie bisher)***

Anregung Dr. Thomas Gallmann: Der Vorstand soll den Jahresbeitrag überdenken.

Die Hälfte des Jahresumsatzes in Reserve wäre in Ordnung; mehr braucht es aber nicht.

Es gibt auch die Möglichkeit von ausserordentlichen Beiträgen, wenn das einmal nötig sein sollte.

Antrag Dr. Valerio Rosinus:

Der Mitgliederbeitrag 2017 soll auf CHF 270.-, anstatt CHF 370.- festgelegt werden.

Das ist gemäss Finanzplan kein Problem.

Dr. Josef Schönbächler: Wenn das Vermögen reduziert werden soll, gibt es in einem Jahr ohne Rechnungsstellung für Beiträge auch weniger Inkassoaufwand.

Der Präsident: Das relativ grosse Vermögen von ZüriMed wurde durch Beiträge früherer Generationen geäufnet; der Abbau kommt den heute Aktiven zugut.

Abstimmung

Der **Beitrag 2017 für ordentliche Mitglieder** wird mit **33 JA-** zu **14 NEIN-Stimmen** und **bei 5 Enthaltungen** von CHF 370.- **auf CHF 270.- gesenkt.**

Das Budget 2017 wird entsprechend angepasst werden (vgl. Anhang).

Abstimmung

Der vom Vorstand beantragte **Beitrag 2017 für ausserordentliche Mitglieder von CHF 50.-** wird mit **42 JA-, 2 NEIN-Stimmen** und **bei 8 Enthaltungen genehmigt.**

10.3. Antrag des Vorstandes:

Festsetzen der Notfalldienst-Ersatzabgabe 2017 auf CHF 1'500.- (wie bisher)

Dr. Daniel Oertle weist auf das Missverhältnis zwischen Einnahmen aus den Notfalldienst-Ersatzabgaben und den Auszahlungen für unbezahlte Notfallarzt-Rechnungen (CHF 10'000.-) hin.

Der Geschäftsführer: Nebst den unbezahlten Notfallarzt-Rechnungen wird aus den Ersatzabgaben ein grosser Teil des Ausgabenbudgets von ZüriMed für Zwecke der Notfalldienst-Organisation finanziert.

Abstimmung

Die vom Vorstand beantragte **Ersatzabgabe 2017 von CHF 1'500.-** wird mit **31 JA-, 14 NEIN-Stimmen** und **bei 2 Enthaltungen genehmigt.**

11. Ersatzwahlen Vorstand, Präsident, Revisoren

11.1 Antrag des Vorstandes:

Neuwahl Petros Ioannou MD und Dr. Pierre Tamborini zu Vorstandsmitgliedern

11.2 Antrag des Vorstandes:

Wahl Dr. Andrea Ferretti zum Präsidenten

11.3 Antrag des Vorstandes:

Ersatzwahl der zurückgetretenen Revisorin Dr. Denise Pupato: Dr. Beat de Roche

11.4 Antrag des Vorstandes:

Neuwahl von zwei Delegierten für die Delegiertenversammlung der AerzteGesellschaft des Kantons Zürich AGZ: Petros Ioannou MD und Dr. Pierre Tamborini

11.1 Antrag des Vorstandes:

Neuwahl Petros Ioannou MD und Dr. Pierre Tamborini zu Vorstandsmitgliedern

Der Präsident teilt mit, dass Dr. James Koch im August 2015 aus dem Vorstand zurücktrat. Er war ein geschätztes und tatkräftiges Mitglied, dem herzlicher Dank gebührt.

Die Kandidaten sind

. **Petros Ioannou MD**, Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin, Swiss Medi Kids AG
und

. **Dr. Pierre Tamborini**, Hausarzt seit 25 Jahren und Vieldienstleister (übernimmt viele Notfalldienste); er vertritt ZüriMed in der Notfalldienst-Kommission der AGZ und im Verwaltungsrat der Ärztefon AG.

Dr. Rolf Hunkeler schlägt **Dr. Rainer Hurni** als weiteres neues Mitglied für den Vorstand von ZüriMed vor.

Dr. Rainer Hurni wäre bereit für ein Vorstandsmandat. Er hat schon viel für ZüriMed getan, indem er ZüriMed im Gesundheitsnetz 2025 vertrat. Er hat sich im AGZ-Vorstand für faire Tarmed-Tarife eingesetzt, findet den Notfalldienst und das Ärztefon wichtig.

Der Geschäftsführer weist auf die aktuelle Unterbesetzung hin, die es ohne weiteres zulässt, drei neue Vorstandsmitglieder zu wählen.

Dr. Gregor Szöllösy versteht die Spannungen zwischen der AGZ und ZüriMed nicht und möchte P. Tamborini und P. Ioannou fragen, ob sie polarisieren wollen.

→ Dr. Pierre Tamborini: Argumentieren heisst nicht polarisieren.

→ Petros Ioannou MD: ZüriMed hat einen qualitativ guten Notfalldienst, dem Sorge getragen werden soll.

Vorerst wird durch Auszählen der Stimmberechtigten das **Quorum** für die Wahl bestimmt: 54, abzüglich 2 Gäste → total 52 Stimmen; **Quorum 27** (50 % + 1).

Danach werden **alle drei Kandidaten mit Akklamation gewählt**.

Auf die Nachfrage des Präsidenten äussert sich niemand dagegen, dass die drei Personen als gewählt gelten.

11.2 Antrag des Vorstandes:

Wahl Dr. Andrea Ferretti zum Präsidenten

Zuerst verabschiedet der Vizepräsident Dr. Walter Schweizer den abtretenden Präsidenten Dr. Beat de Roche. Er würdigt dessen Tätigkeit in anspruchsvollen Zeiten und charakterisiert ihn zusammenfassend als „den Mann mit dem grossen Herzen“. Auf diese Würdigung folgt ein grosser Applaus.

Dr. Beat de Roche dankt Dr. Walter Schweizer herzlich.

Der Präsident: Der Vorstand suchte lange und fand Dr. med. Andrea Ferretti, der sich als einziger für das Amt zur Verfügung stellte. Dr. Ferretti war Ärztlicher Leiter des Ärztefon.

Er ist als Nachtarzt tätig und entlastet damit die Notfalldienstleistenden.

Dr. A. Ferretti leistet viel Notfalldienst und engagierte sich in Basel und auch in Zürich für einen qualitativ guten, funktionierenden Notfalldienst. Es liegt ihm am Herzen, dass die Ärzte selber bestimmen, wie sie den Notfalldienst leisten wollen.

Dr. Josef Widler fragt nach den Interessenkonflikten von Dr. Ferretti.

Dr. Andrea Ferretti hat weder das Ärztefon noch ZüriMed je als seinen Betrieb angesehen.

Er sieht keinen Konflikt und würde im Falle eines Falles in den Ausstand treten.

Der Präsident: Gibt es einen weiteren Vorschlag? Es meldet sich niemand und es werden keine weiteren Fragen an Dr. Ferretti gerichtet.

Abstimmung

Dr. Andrea Ferretti erhält 32 Stimmen.

Das sind bei 52 Stimmberechtigten 61.5 % der Stimmen.

Der neue Präsident Dr. Andrea Ferretti nimmt die Wahl an und dankt für das Vertrauen.

Er ist für positive und negative Kritik dankbar und offen.

Dr. Beat de Roche schenkt ihm einen handbetriebenen Ventilator für frischen Wind.

Er ist glücklich, dass es nicht, wie von ihm befürchtet, zu einem Putsch, sondern zu einer versöhnlichen Versammlung gekommen ist.

11.3 Antrag des Vorstandes:

Ersatzwahl der zurückgetretenen Revisorin Dr. Denise Pupato: Dr. Beat de Roche

Dr. Valerio Rosinus beantragt eine professionelle Revision.

Der Geschäftsführer begrüsst das.

Antrag

Der Vorstand erhält die Kompetenz und den Auftrag, die Revisionen der Rechnungen 2016 ff. durch eine professionelle Revisionsstelle durchführen zu lassen.

Abstimmung

Der Antrag wird von allen bei zwei Enthaltungen genehmigt.

Dr. Beat de Roche dankt den bisherigen Revisoren, insbesondere der anwesenden Dr. Denise Pupato für die geleistete Arbeit bestens. (Applaus)

11.4 Antrag des Vorstandes:

Neuwahl von zwei Delegierten für die Delegiertenversammlung der AerzteGesellschaft des Kantons Zürich AGZ: Petros Ioannou MD und Dr. Pierre Tamborini

Die Herren Petros Ioannou MD und Dr. Pierre Tamborini werden per Akklamation gewählt.

12. Anträge der Mitglieder

(Innert Frist sind keine Anträge eingetroffen)

Dr. Daniel Oertle vertritt die Meinung, dass der Notfalldienst in der Praxis unter der Woche an sich überflüssig ist. Er hat seine eigene Statistik erstellt und regt an, dass alle dies auch tun. Er stellt den Antrag, den Notfalldienst in der Praxis aufzugeben.

Sonst gibt es keine weiteren Bemerkungen.

Über den Antrag kann nicht abgestimmt werden, da er nicht vorweg für die GV traktandiert werden konnte.

13. Referat Dr. Beat de Roche: Rückblick auf 13 Jahre Präsidium ZüriMed

Der Präsident blickt kurz auf seine Amtszeit zurück, in der die Revision und die Umsetzung des Notfalldienstreglements die Hauptaufgabe darstellten.

Dieser langwierige und mühsame Prozess führte zu einer deutlichen Verbesserung im Allgemeinen Notfalldienst. Durch die Trennung von Praxisdienst und aufsuchendem Dienst und durch die Entlastung in der Nacht wurde eine grössere Zufriedenheit bei den Notfalldienstleistenden erreicht. Dass auf dem Weg dorthin, nach einer denkwürdigen Generalversammlung, bei der praktisch alle Anträge des Vorstands abgelehnt wurden, niemand vom Vorstand den Bettel hinschmiss, erwähnt er nicht ohne Stolz. Eine gewichtige Pendeuz muss er allerdings seinem Nachfolger übergeben: Die unbefriedigende Situation mit der Trägerschaft des Ärztefons und das gespannte Verhältnis zur AGZ. Trotz wiederholter Bemühungen gelang es ihm nicht, hier zu einer konstruktiven und vernünftigen Zusammenarbeit zu gelangen. Er bedankt sich bei allen, die ihn in den Jahren seiner Präsidentschaft unterstützt haben und gedenkt derer, die leider nicht mehr dabei sein können.

Dr. Beat de Roche dankt Marie-Louise Bumbacher, Sekretariat. Sie erhält einen sehr grossen Applaus und einen schweren Blumenstrauss.

Marie-Louise Bumbacher nahm ihre Arbeit am 1. Dezember 1988 auf. Der damalige Präsident Dr. Rolf Peter fragte sie, ob sie diese Arbeit denn auch leisten könne. Ihre Antwort: Ich hatte schon etliche schwierige Chefs und habe immer aufgeräumt. Sie bekam die Stelle und blieb etwas länger als die vorgesehenen fünf Jahre ... - Dr. Peter pflegte jeweils zu sagen: „Es ist die vornehmste Pflicht eines Arztes, einem Menschen im Notfall beizustehen.“ Diese Haltung hat ML. Bumbacher inspiriert und immer wieder dazu motiviert, ihr Möglichstes zum Gelingen des Notfalldienstes beizutragen, erlebte sie doch als medizinischer Notfall auch selbst, was es heisst, eine ausgezeichnete Betreuung zu erhalten. Kurz: Der Mensch soll im Vordergrund stehen, nicht die pekuniären Interessen. Bis zur Pensionierung im März 2017 wird sie weiterhin ihr Bestes geben. (Applaus)

Dr. Beat de Roche dankt auch dem Geschäftsführer Jürg Gasche Bühler. Dieser wurde nach einem ausführlichen Assessment mit einem 13-seitigen Bericht gewählt.

Dr. de Roche war erstaunt über die Energie und den Einsatz der Vorstandsmitglieder für die Mitgestaltung sowohl jetzt als auch früher. Den Vorstand erlebte er als konstruktiv und kritisch, der Entscheide gut diskutierte und nicht alle seine Vorschläge akzeptierte. Der Vorstand war aktiv und verantwortungsvoll. Gedankt wurde jährlich mit einem Vorstandsausflug.

Schlusszitat von Dr. de Roche:

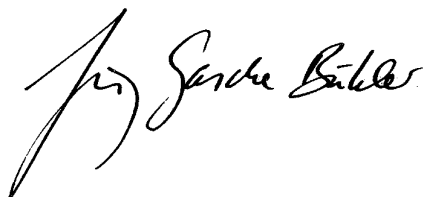
**„Non ..., je ne regrette rien. (...)
Ni le bien (...), ni le mal (...)"**

14. Verschiedenes

Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen.

Der Past-Präsident schliesst die Versammlung um ca. 22.00 Uhr und lädt zum Apéro im gegenüber liegenden Restaurant auf der Terrasse ein.

Für das Protokoll:

A handwritten signature in black ink, reading "Jörg Jenckle Bähler". The signature is written in a cursive style with a large, sweeping initial 'J'.

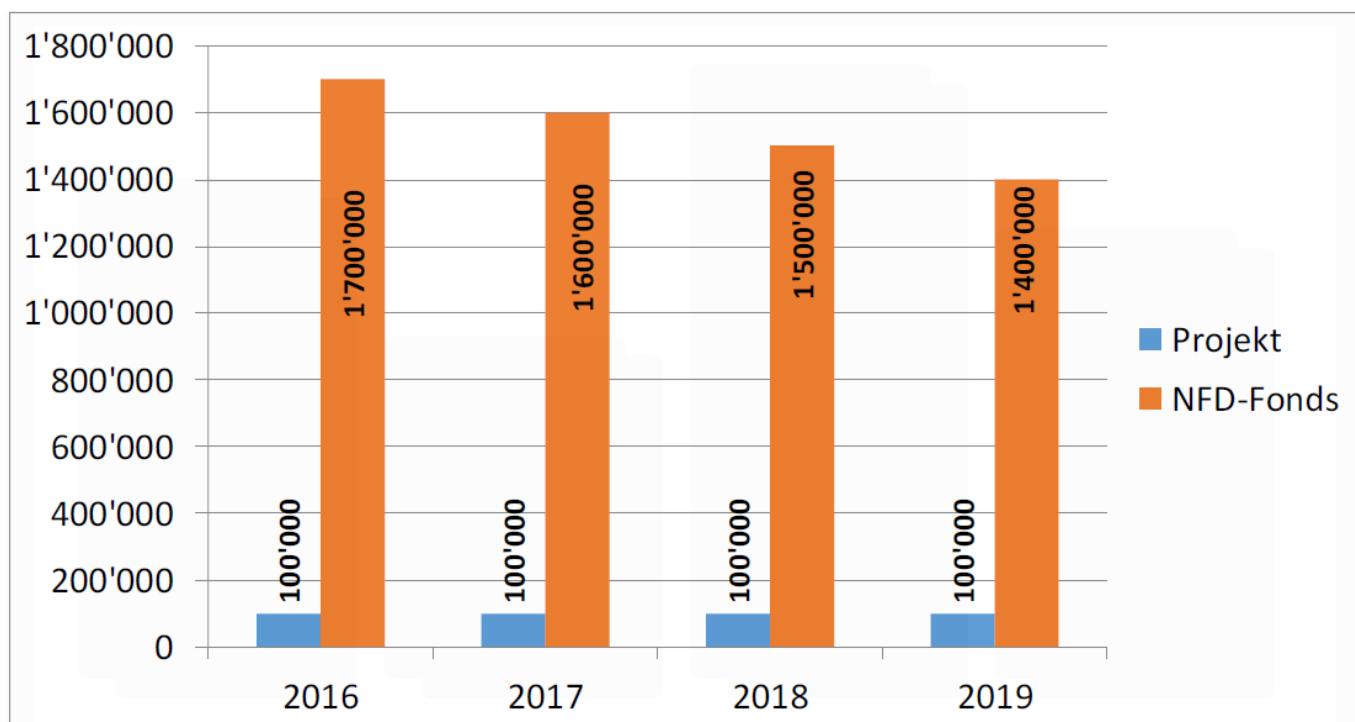
ZüriMed-Geschäftsführer im Mandat

(mit Dank an Frau Marie-Louise Bumbacher für die Erfassung der Handnotizen,
den Feinschliff und die Fertigstellung)

Ad 8. Finanzplanung ZüriMed 2016 – 2020

Finanzplanung – *Prognose*
ZüriMed
2016 - 2019

Vermögensentwicklung



Ad 9. Jahresrechnung 2014

ÄRZTEVERBAND DER BEZIRKE ZÜRICH UND DIETIKON
RECHNUNG / BUDGET 2015, inkl. Rechnung 2014

GV 29.06.2016



AUFWAND	Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
4400 Unvorhergesehenes / Projekte	-25'293.40		-40'000.00		-14'461.80	
4405 Notfalldiensttage Agerisee	-24'966.50		-30'000.00		-21'964.10	
4410 Übernahme unbezahlter Notfallarztrechnungen	-10'865.90		-35'000.00		-38'677.85	
4415 Dienstleistungen der Ärztefon AG	-437'400.00	-498'525.80	-420'000.00	-525'000.00	-447'952.00	-523'055.75
5010 Löhne Personal	-104'120.65		-105'000.00		-108'247.15	
5020 Honorare Geschäftsführung ZüriMed	-55'965.00		-85'000.00		-62'406.90	
5021 Honorare Geschäftsführung ZüriMed für Ärztefon AG	-19'735.35		-25'000.00		-33'398.25	
5025 Vorstandsentschädigungen	-53'364.05		-47'000.00		-38'216.20	
5080 Abgrenzung geschuldete Zusatzstunden	5'234.05				4'126.50	
5090 Lohnaufwand Übernahme durch Dritte	25'704.50	-202'246.50	35'000.00		25'704.45	
5100 -5130 Sozialversicherungsaufwand	-13'899.50		-14'000.00		-15'045.70	
5180 Abgrenzung geschuldete Sozialleistungen	851.32				369.35	
5190 Sozialleistungen Übernahme durch Dritte	4'074.00	-8'974.18		-241'000.00	4'107.90	-223'006.00
6010 Mietzins	-16'278.00		-13'000.00		-8'970.00	
6030 Strom, Gas, Wasser	-65.55					
6050 Reinigung und Entsorgung	-103.70		-400.00		-287.20	
6060 Übriger Raumaufwand	-739.20	-17'186.45		-13'400.00	-3'571.10	-12'828.30
6110 Unterhalt, Reparatur, Ersatz EDV / Büromaschinen	-1'995.60		-3'700.00		-11'309.25	
6120 Unterhalt, Reparatur, Ersatz Mobiliar	-416.90	-2'412.50	0.00	-3'700.00	0.00	-11'309.25
6500 Büromaterial	-1'320.47		-1'000.00		-1'391.10	
6510 Telekommunikation, Porti	-5'322.85		-6'000.00		-3'697.25	
6520 Bücher, Zeitschriften	-110.00		-500.00		-110.00	
6530 Beiträge (inkl. GN 2025), Spenden	-1'000.00		-1'000.00		-1'000.00	
6540 Web-Auftritt (www.zuerimed.ch)	-538.80		-3'000.00		-993.80	
6550 Werbeprospekt, Inserate	-2'516.45		-10'000.00		-1'990.00	
6560 Buchhaltung, Beratung, Treuhand	-14'207.40		-4'000.00		-4'488.00	
6580 Übriger Verwaltungsaufwand	-1'044.70	-26'060.67	-2'000.00	-27'500.00	-1'213.45	-14'883.60
6700 Diverse Unkosten	-1'120.85		-1'500.00		-1'406.90	
6705 docbox Dispensationsmodul	0.00		-4'000.00		0.00	
6710 Dispensationsaufwand	0.00	-1'120.85	-5'000.00	-10'500.00	0.00	-1'406.90
6800 Kapitalzinsen	0.00		0.00	0.00	-0.14	
6820 Bank- / Postkonto-Spesen	-382.00		-800.00		-941.88	
6830 Wertschriftenerträge	-3'078.25		-3'500.00		-3'798.53	
6840 Kursverluste Fremdwährungen	-1'645.33		-300.00		-164.61	
6845 Kursdifferenzen Wertschriften	-231.44	-5'337.02	0.00	-4'600.00	-158.80	-5'063.96
6920 Abschreibung EDV, Büromaschinen	0.00		-700.00		-1'000.00	
6930 Abschreibung Mobiliar	0.00	0.00	0.00	-700.00	0.00	-1'000.00
8080 Ausserordentlicher Aufwand	-30'000.00	-30'000.00	0.00	0.00	-70'000.00	-70'000.00
8900 Steuern	-8'721.10	-8'721.10	-1'500.00	-1'500.00	-1'603.10	-1'603.10
		-800'585.07		-827'900.00		-864'156.86

GV_2016_Rg+Budget_2015_inkl_Rg_2014.xlsx

1 / 2

GV 2016 / 13.05.2016 / bu

ERTRAG	Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
3000 Mitgliederbeiträge	597'193.95		520'000.00		592'082.35	
3010 Notfalldienst-Ersatzbeiträge	697'737.75	1'294'931.70	100'000.00	620'000.00	146'604.00	738'686.35
3190 Übrige Erträge	7'473.70	7'473.70	0.00		6'256.20	
3220 Debitorenverlust (Mitgliederbeiträge)	-90.00				4'400.00	
3221 Debitorenverlust (NFD-Ersatzbeiträge)	-48'500.00				1'400.00	
3222 Debitorenverlust Übrige Debitoren	200.00	-48'390.00			-200.00	
6850 Zinserträge (Bank und Postkonti)	347.50				375.40	
6860 Zinserträge Anteilscheine	0.00		8'000.00	8'000.00	1'980.00	31'652.01
6865 Zinserträge Darlehen (Ärztefon und FMT)	3'060.00				5'920.00	
6870 Wertschriftenerträge (Dividenden etc.)	86.24		0.00		314.32	
6880 Kursgewinne Fremdwährungen	0.00				0.00	
6885 Kursgewinne Wertschriften	6'368.15				11'206.09	
6890 Beteiligungserträge	178'404.12	188'266.01			0.00	
		1'442'281.41		628'000.00		770'338.36
GEWINN 2015	641'696.34		Budgetierter VERLUST 2015	-199'900.00	VERLUST 2014	-93'818.50

Seit der GV 2010 wird ein strukturell gewolltes Defizit durch Senkung des Mitgliederbeitrags in Kauf genommen.

Mitgliederbeitrag 2015 gemäss Antrag an GV 2014: CHF 370.00 (CHF 100.00 / Verband plus CHF 270.00 / Fremdleistungen [Beitrag an die Ärztefon AG])

NFD-Ersatzabgabe 2015 gemäss Antrag an GV 2014: CHF 1'500.00 (bis 2012 CHF 1'000.00)

ÄRZTEVERBAND DER BEZIRKE ZÜRICH UND DIETIKON
BILANZ per 31.12.2015, inkl. Bilanz 2014

GV 29.06.2016



AKTIVEN	Rechnung 2015		Rechnung 2014	
	Aktiven CHF	CHF Passiven CHF	Aktiven CHF	CHF Passiven CHF
1000 Kasse	211.70		198.35	
1010 PostFinance, Vereinskonto 85-638473-5	57.35		57.35	
1020 ZKB, KK 1100-0556.558	713'021.76		462'620.43	
1021 ZKB, KK 1100-0556.647	322'736.17		11'117.59	
1022 ZKB, Sparkonto 3500-6.1777618.4	90'815.83		90'810.07	
1060 Bank Vontobel, Konto CHF	0.00		28'542.67	
1061 Bank Vontobel, Konto EURO	0.00		0.00	
1062 Bank Vontobel, Konto USD	0.00	1'126'842.81	0.00	593'346.46
1100 Ausstehende Mitgliederbeiträge	26'901.00		26'365.70	
1101 Ausstehende Notfalldienst-Ersatzabgaben	701'044.00		216'019.00	
1102 Übrige Debitoren	396.50		1'586.00	
1130 Delkredere (Mitgliederbeiträge)	-2'690.00		-2'600.00	
1131 Delkredere (NFD-Ersatzbeiträge)	-70'100.00		-21'600.00	
1132 Delkredere Übrige Debitoren	0.00		-200.00	
1160 ESTV - Guthaben Verrechnungssteuer	64'648.48		2'073.15	
1180 SwissLife, BVG-Prämienkonto	0.00	720'199.98	-2.20	221'641.65
1300 Aktive Rechnungsabgrenzung	5'401.30	5'401.30	357'603.50	357'603.50
1401 Anteilscheine FMT, verzinst	0.00		99'000.00	
1402 Anteilschein FMT, unverzinst	0.00		1'000.00	
1403 Aktivdarlehen Genossenschaft Auf der Höh	0.00		0.00	
1410 Aktivdarlehen Ärztefon AG	204'000.00		204'000.00	
1430 Wertschriften (Depot Vontobel)	0.00		225'469.00	
1440 Wertschriften (Depot ZKB)	2'364.00		2'658.00	
1450 Aktien Ärztefon AG	196'000.00		196'000.00	
1011 E-Depositokonto Projektfonds 92-764336-4	356'655.74	759'019.74	100'642.85	828'769.85
1520 EDV / Büromaschinen	0.00	0.00	0.00	0.00
PASSIVEN				
2000 Kreditoren		41'820.00		18'631.85
1180 Swiss Life, BVG-Prämienkonto		3'658.25		0.00
2300 Passive Rechnungsabgrenzung		34'457.03		84'097.40
2450 Rückstellung Urabstimmung 2013		31'200.00		70'000.00
2451 Rückstellung ESTV, MwSt 2010 - 2014		100'000.00		70'000.00
2800 Eigenkapital		1'758'632.21		1'852'450.71
GEWINN		641'696.34		-93'818.50
	<u>2'611'463.83</u>	<u>2'611'463.83</u>	<u>2'001'361.46</u>	<u>2'001'361.46</u>

GV_2016_Bilanz_2015_inkl_Bilanz_2014.xls

GV 29.06.2016

13.05.2016 / bu

Ad Trakt. 10. Budget 2017 im Rahmen der Finanzplanung

Vorlage GV 2016 – Beitrag 2017 = CHF 370.-

ÄRZTEVERBAND DER BEZIRKE ZÜRICH UND DIETIKON
BUDGET 2017


GV 29.06.2016

		2017		2016	
		CHF	CHF	CHF	CHF
AUFWAND					
4400	Unvorhergesehenes / Projekte	-30'000.00		-40'000.00	
4405	Notfalldiensttage Ägerisee	-30'000.00		-30'000.00	
4410	Übernahme unbezahlter Notfallarztrechnungen	-25'000.00		-35'000.00	
4415	Dienstleistungen der Ärztefon AG	-440'000.00		-450'000.00	
5010	Löhne Personal	-140'000.00		-140'000.00	
5020	Honorare Geschäftsführung ZüriMed	-75'000.00		-85'000.00	
5025	Vorstandsentschädigungen	-55'000.00		-47'000.00	
5090	Lohnaufwand, Übernahme durch Dritte	0.00		30'000.00	
5100	AHV, IV, EO,, ALV, FAK - Personal				
5110	Unfallversicherung (UVG) - Personal				
5120	Krankentaggeldversicherung (KTG) - Personal	-20'000.00		-20'000.00	
5130	Personalvorsorge (BVG) - Personal				
5190	Sozialleistungen, Übernahme durch Dritte				
6010	Mietzins	-16'278.00		-16'278.00	
6050	Reinigung und Entsorgung	-400.00		-400.00	
6110	Unterhalt - Reparatur - Ersatz EDV, Büromaschinen	-3'700.00		-3'700.00	
6500	Büromaterial	-1'000.00		-1'000.00	
6510	Telekommunikation, Porti	-5'000.00		-5'000.00	
6520	Bücher, Zeitschriften	-500.00		-500.00	
6530	Beiträge (inkl. GN 2025), Spenden	-1'000.00		-1'000.00	
6540	Web-Auftritt (www.zuerimed.ch)	-2'000.00		-2'000.00	
6550	Werbedrucksachen, Inserate	-3'000.00		-3'000.00	
6560	Buchhaltung, Beratung, Treuhand	-10'000.00		-4'500.00	
6580	Übriger Verwaltungsaufwand	-1'500.00		-1'500.00	
6700	Diverse Unkosten	-1'500.00		-1'500.00	
6705	docbox Dispensationsmodul	-95'000.00		-4'000.00	
6710	Dispensationsaufwand	-5'000.00		-5'000.00	
6800	Kapitalzinsen	0.00		0.00	
6820	Diverser Finanzaufwand	-1'000.00		-1'000.00	
6830	Wertschriftenaufwand	0.00		0.00	
6840	Kursverluste Fremdwährungen	0.00		0.00	
6845	Kursdifferenzen Wertschriften	0.00		0.00	
6920	Abschreibung EDV, Büromaschinen	-700.00		-700.00	
6930	Abschreibung Mobiliar	0.00		0.00	
8900	Steuern	-1'500.00		-1'500.00	
			-964'078.00		-869'578.00
ERTRAG					
3000	Mitgliederbeiträge	560'000.00		540'000.00	
3010	Notfalldienst-Ersatzbeiträge	410'000.00		200'000.00	
3190	Übrige Erträge	0.00		0.00	
6850	Zinserträge (Bank und Postkonti)				
6860	Zinserträge Anteilscheine				
6865	Zinserträge Darlehen Ärztefon	3'000.00		3'000.00	
6870	Wertschriftenerträge (Dividenden etc.)				
6880	Kursgewinne Fremdwährungen				
6885	Kursgewinne Wertschriften				
8040	Periodenfremder Ertrag	0.00		0.00	
8060	Periodenfremder Aufwand	0.00		0.00	
			973'000.00		743'000.00
GEWINN		8'922.00		-126'578.00	

Seit der GV 2010 wird ein strukturell gewolltes Defizit durch Senkung des Mitgliederbeitrags in Kauf genommen.

MITGLIEDERBEITRAG 2017: CHF 370.00 (unverändert gegenüber 2011).**NOTFALLDIENST-ERSATZABGABE 2017: CHF 1'500.00** (unverändert gegenüber 2013).

Vorlage GV 2016 korrigiert < Beitrag 2017 = CHF 270.- (anstatt CHF 370.-)

ÄRZTEVERBAND DER BEZIRKE ZÜRICH UND DIETIKON
BUDGET 2017, Korr. GV 29.06.2016


GV 29.06.2016

VS-Sitzung 23.08.2016: Trakt. 4. GV 2016

	2017 GV korr.		2017 GV	
	CHF	CHF	CHF	CHF
AUFWAND				
4400 Unvorhergesehenes / Projekte	-30'000.00		-30'000.00	
4405 Notfalldiensttage Ägerisee	-30'000.00		-30'000.00	
4410 Übernahme unbezahlter Notfallarztrechnungen	-25'000.00		-25'000.00	
4415 Dienstleistungen der Ärztefon AG	-440'000.00		-440'000.00	
5010 Löhne Personal	-140'000.00		-140'000.00	
5020 Honorare Geschäftsführung ZüriMed	-75'000.00		-75'000.00	
5025 Vorstandsentschädigungen	-55'000.00		-55'000.00	
5090 Lohnaufwand, Übernahme durch Dritte	0.00		0.00	
5100 AHV, IV, EO,, ALV, FAK - Personal				
5110 Unfallversicherung (UVG) - Personal				
5120 Krankentaggeldversicherung (KTG) - Personal	-20'000.00		-20'000.00	
5130 Personalvorsorge (BVG) - Personal				
5190 Sozialleistungen, Übernahme durch Dritte				
6010 Mietzins	-16'278.00		-16'278.00	
6050 Reinigung und Entsorgung	-400.00		-400.00	
6110 Unterhalt - Reparatur - Ersatz EDV, Büromaschinen	-3'700.00		-3'700.00	
6500 Büromaterial	-1'000.00		-1'000.00	
6510 Telekommunikation, Porti	-5'000.00		-5'000.00	
6520 Bücher, Zeitschriften	-500.00		-500.00	
6530 Beiträge (inkl. GN 2025), Spenden	-1'000.00		-1'000.00	
6540 Web-Auftritt (www.zuerimed.ch)	-2'000.00		-2'000.00	
6550 Werbeprospekt, Inserate	-3'000.00		-3'000.00	
6560 Buchhaltung, Beratung, Treuhand	-10'000.00		-10'000.00	
6580 Übriger Verwaltungsaufwand	-1'500.00		-1'500.00	
6700 Diverse Unkosten	-1'500.00		-1'500.00	
6705 docbox Dispensationsmodul	-95'000.00		-95'000.00	
6710 Dispensationsaufwand	-5'000.00		-5'000.00	
6800 Kapitalzinsen	0.00		0.00	
6820 Diverser Finanzaufwand	-1'000.00		-1'000.00	
6830 Wertschriftenaufwand	0.00		0.00	
6840 Kursverluste Fremdwährungen	0.00		0.00	
6845 Kursdifferenzen Wertschriften	0.00		0.00	
6920 Abschreibung EDV, Büromaschinen	-700.00		-700.00	
6930 Abschreibung Mobiliar	0.00		0.00	
8900 Steuern	-1'500.00		-1'500.00	
		-964'078.00		-964'078.00
ERTRAG				
3000 Mitgliederbeiträge (Basis ca. 1514 Mitglieder)	409'000.00		560'000.00	(< 592'000 Finanzpl)
3010 Notfalldienst-Ersatzbeiträge	410'000.00		410'000.00	(< 150'000 Finanzpl)
3190 Übrige Erträge	0.00		0.00	
6850 Zinserträge (Bank und Postkonti)				
6860 Zinserträge Anteilscheine				
6865 Zinserträge Darlehen Ärztefon	3'000.00		3'000.00	
6870 Wertschriftenerträge (Dividenden etc.)				
6880 Kursgewinne Fremdwährungen				
6885 Kursgewinne Wertschriften				
8040 Periodenfremder Ertrag	0.00		0.00	
8060 Periodenfremder Aufwand	0.00		0.00	
		822'000.00		973'000.00
VERLUST / GEWINN	-142'078.00		8'922.00	

Seit der GV 2010 wird ein strukturell gewolltes Defizit durch Senkung des Mitgliederbeitrags in Kauf genommen.

Seit der GV 2016 wird dieses Defizit durch nochmalige Senkung des Mitgliederbeitrags vergrößert.

MITGLIEDERBEITRAG 2017 NEU gemäss Beschluss GV 2016: **CHF 270.00** (gegenüber CHF 370.00 von 2011 bis 2016).

NOTFALLDIENST-ERSATZABGABE 2017: CHF 1'500.00 (unverändert gegenüber 2013).



Präsenzliste

	Nachname	Vorname	Stimm- berechtigt	Gast	Strasse	PLZ	Ort	Unterschrift
1	Humbler	Rolf	✓		Zürcherstr. 10	8041	Kemli	
2	Bürki <small>Bürki</small>	Hans-Ulrich	✓		Albulastr. 52	8048	Zürich	
3	Sproth <small>Sproth</small>	Haiko	✓		Hothingessstr. 44	8032	Zürich	
4	KURRER	Michael	✓		Cacilienstr. 3	81520	8032 ZH	
5	Tamborini	Pierre	✓		Beckhause 43	8057	Zürich	
6	NATTA	MARIONE	✓		Grossmünsterplatz 29	8001	Zürich	
7	CAPAU	REGINA	✓		FRAUENSTR. 1	8050	Zürich	
8	Bölködy <small>Bölködy</small>	GREGOR	✓		Pladbachstr. 95	8044	Zürich	
9	Kalin	Max	✓		Hammweg. 62F	8032	Zürich	
10	Stammler <small>Stammler</small>	Gudolf	✓		Paulstr. 11	8008	Zürich	
11	Hegg-Beg	Sofia	✓		Zeltweg 17	8008	Zürich	
12	Kilian <small>Kilian</small>	Jörg	✓		Nesbachersstr. 61	8008	Zürich	
13	Nünch	Michael	✓		Bärenthalpoststr. 50	8006	Zürich	
14	Ferrero <small>Ferrero</small>	ANDREA	✓		Im Bergweg 11	8048	Zürich	
15	Stark	Paul	✓		Rothstr. 62	8037	Zürich	

Ärzteverband der Bezirke Zürich und Dietikon (ZüriMed)

ORDENTLICHE GENERALVERSAMMLUNG vom 29. Juni 2016



Präsenzliste

	Nachname	Vorname	Stimm- berechtigt	Gast	Strasse	PLZ	Ort	Unterschrift
16	HURNI	Rainer	X		Badenerstr. 424	8004	Zürich	
17	THOMMEN	Dezsi	X		Alte ^{Alte} Str. ^{Str.} 3	8002	Zürich	
18	Tina	Hofman	X		Höttingerstr. 14	8032	Zürich	
19	Schweizer	Walter	X		Zürcherstr. 149	8007	OE	
20	Hew	Ana Maria	X		Tödi Str. 46	8002	Zürich	A. Hew
21	Inauen	José	X		Belenhofstr. 2	8952	Schlieren	
22	Legler	Martina	X		Frohburgstr. 100	8006	Buric	
23	Schönholzer	Josef	X		Bedertstr. 51	8002	Zürich	
24	Mendes	Georgina	X		Zellerstr. 37	8000	Zürich	
25	Thoma	Bigli	X		Zürcherstr. 40	8552	Schlieren	
26	Bommer	Christina	X		Seefeldstr. 27	8001	Zürich	
27	Oerli	Christoph	X		Zeltweg 11	8032	Zürich	
28	KELLER-BÜCKEN	MARIE	X		GARTENSTR. 5	8002	Zürich	
29	CHOPOV	BOYAN	X		EIERBRECHSTR. 55	8055	ZÜRICH	
30	VASAK	Ottakar	X		TROTTESTR. 3	8057	-/-	

Ärzteverband der Bezirke Zürich und Dietikon (ZüriMed)

ORDENTLICHE GENERALVERSAMMLUNG vom 29. Juni 2016



Präsenzliste

	Nachname	Vorname	Stimm- berechtigt	Gast	Strasse	PLZ	Ort	Unterschrift
1	de Roche	Beat	✓		Albisriederplatz 10	8004	Zürich	de Roche
2	Shemon	Hildeg	✓		Liberlandstr. 18	8957	Dietikon	H. Shemon
3	PUPATO-Glogg	Friedrich M	✓		Altenhoferstr. 31	8032	ZÜRICH	Pupato
4	"	Denise	✓		"	"	"	D. Pupato
5	BERNARD	Alexander	✓		GARTENSTR. 15	8002	"	A. Bernard
6	Schreglinmann	Joachim	✓		Rotfluhstrasse 8	8702	Zollikon	J. Schreglinmann
7	Kotmann	Adrian	✓		Fordstr. 92	8008	Zürich	A. Kotmann
8	Haller	Stefan	✓		Deller-Nestr 21	8008	Zürich	S. Haller
9	Hänzi	Wolfgang	✓		Fordstr. 92	8008	Zürich	W. Hänzi
10	Schinieli	Hans	✓		Norinenstr. 3	8028	Zürich	H. Schinieli
11	LUTHER	RENÉ	✓		Zeltweg 11	8032	ZH	R. Luther
12	SEMINARDI <small>SEMINARDI</small>	ALESSIA	✓		Sefeldstr 162	8007	ZH	A. Seminardi
13	FISCHER	MICHAEL	✓		Toblerstr. 51	8004	ZH	M. Fischer
14	Hildal	Valdis	✓		Gemeindestr. 17	8032	Z.	V. Hildal
15	OERTLE	Daniel	✓		Bennlerstr. 25	8047	Z	D. Oertle

Ärzteverband der Bezirke Zürich und Dietikon (ZüriMed)

ORDENTLICHE GENERALVERSAMMLUNG vom 29. Juni 2016



Präsenzliste

	Nachname	Vorname	Stimm- berechtigt	Gast	Strasse	PLZ	Ort	Unterschrift
16	Holzer	Rahel	Ja	Gast (Aug. 2016)	Seeschenke 89	8003	Zürich	
17	Oggerfus	Eva	Ja		Bahnhofstr. 2	8952	Schlieren	
18	Enz Perschel	Rachel	Ja		Tannenrauchstr. 88150	8038	Zürich	
19	Widler	Josef	Ja		Altestr. 142	8048	Zürich	
20	Gallmann	Thomas	JA		Gemeindestr. 51	8052	Zürich	
21	Woy	Kristina	Ja		Dolderstr. 30	8052	ZH	
22	Heimgartner	Reto	Ja		Universitätstr.	8006	ZH	
23	Schmid	Daniel	Ja		Lendlinstr.	8052		
24	Ioanna	Petros	Ja		Bahnhofstr. 9.	8001	Zürich	
25	Roskus	Valerio	Ja		Altwiesensch.	8051	ZH	
26	Paris	Thomas	Ja		Klärstr. 147	8032	ZH	
27								
28								
29								
30								